

NOVAREP® PM5-1K

PFLASTERFUGENMASSE

1-KOMPONENTIGE, KALT- UND TROCKENVERARBEITBARE PFLASTERFUGENMASSE ZUM WASSERDURCHLÄSSIGEN VERFUGEN VON ALT- UND NEUPFLASTER AUS NATUR- UND BETONSTEINEN FÜR FUSSGÄNGERBEREICHE, GEHWEGE, TERRASSEN U.V.M. AB 3 MM FUGENBREITE UND 30 MM FUGENTIEFE IN 3 VERSCHIEDENEN FARBTÖNEN.

MERKMALE

- > Geeignet für Alt- und Neupflaster aus Natur- und Betonsteinen für Fußgängerbereiche, Gehwege und Terrassen
- > Besonders geeignet für Fugen bereits ab 3 mm Breite und 30 mm Tiefe
- > Basis: Polybuthadien/Quarzsand
- > belastbar bis 5,27 N/mm²
- > stark wasserdurchlässig
- > frostbeständig
- > unkrautfrei
- > trockene Verarbeitung (kein Wasser zugeben)
- > Aushärtungszeit 24 Stunden – 7 Tage (je nach Temperatur und Luftfeuchte)
- > versch. Farbtöne: natur, steingrau und basalt

VERARBEITUNG / EINBAU

- > **NOVAREP® PM5-1K** wird gebrauchsfertig geliefert und bei Temperaturen zwischen 0°C und + 30°C verarbeitet. Zur Verarbeitung wird kein Wasser benötigt. Die Topfzeit beträgt je nach Witterung ca. 20-30 Min, die Aushärtung erfolgt, je nach Witterung binnen ca. 24 Stunden. Die vollständige Belastbarkeit wird spätestens 7 Tage nach dem Einbau von **NOVAREP® PM5-1K** erreicht.

Verbrauchsmengen auf Basis einer Fugentiefe von ca. 30 mm und einer Fugenbreite von ca. 8 mm in kg/m:

- > Mosaikpflaster 4/6 **11,6 kg/m**
- > Kleinpflaster 9/11 **6,1 kg/m**
- > Großpflaster 14/16 **4,1 kg/m**
- > Plattenbelag 40/40 **1,6 kg/m²**

LAGERUNG

- > mind. 24 Monate lagerfähig
- > Trocken und frostfrei lagern

VERPACKUNG

- > 25 kg PP Gebinde best. aus 24,1 kg Fugensand + 0,9 kg PB (Polybuthadien)
- > 32 Gebinde (800 kg) pro Palette



Farbe	Art.-Nr.	Verp./Pal.
natur	0503010	25 kg/32
steingrau	0503011	25 kg/32
basalt	0503012	25 kg/32



1. Fugen auf 30 mm Tiefe reinigen Fugen- breite mindestens 3 mm Fläche vorsichtig vornässen!



2. Den Quarzsand mit dem Flascheninhalt mind. 6 Min. mischen bis eine homogene Vermischung erreicht ist.



3. Geben Sie das Mischgut verteilt auf die Fläche. Um die Fließfähigkeit des Mörtels besser zu nutzen, den Mörtel an 3 bis 4 Stellen im Verfugungsbereich ausschütten.



4. Arbeiten Sie den Mörtel mit einem Hartgummischieber verdichtend in die Fugen ein. Verarbeitungszeit ca. 20-30 Minuten.



5. Nach 15 min. mit einem feinen Haarbesen die Endreinigung durchführen bis die Oberfläche von allen Mörtelresten befreit ist. Abgekehrt wird Diagonal zur Fuge.



6. Schützen Sie die verfugte Fläche min. 24 Stunden vor Feuchtigkeit, Regenschutz nicht direkt auf Flächen auflegen. Es muss Luft zirkulieren können!